

Pressemitteilung

Technische Hochschule Brandenburg

Stefan Parsch

27.08.2018

<http://idw-online.de/de/news701115>

Forschungs- / Wissenstransfer, wissenschaftliche Weiterbildung
Informationstechnik, Wirtschaft
regional



Offene Schnittstellen als Chance für IT-Lösungen

Gespräch in der Reihe „Science to Business“ in Pritzwalk

Die Digitalisierung der Wirtschafts- und Arbeitswelt gilt in vielen Unternehmen als Herausforderung, sie bietet aber vor allem neue Chancen. Solche Möglichkeiten zeigt eine Veranstaltung in der Reihe „Science to Business“ der Technischen Hochschule Brandenburg (THB) in der Präsenzstelle Prignitz auf. „Offene Schnittstellen als Chance für vernetzte IT-Lösungen – die wachsende Bedeutung von (IT-)Schnittstellen in mittelständischen Kooperationen“, lautet das Thema eines Vortrags am Mittwoch, 12. September 2018, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Haus der Wirtschaft Pritzwalk (Meyenburger Tor 5, 16928 Pritzwalk).

Der Referent, Prof. Dr. Andreas Johannsen, wird deutlich machen, dass die zunehmende Nachfrage nach der Vernetzung bestehender Software sowie die Entwicklung neuer innovativer Geschäftsmodelle zentrale Herausforderungen der Digitalisierung sind. Durch Vernetzungsangebote können Unternehmen ihre oft in Insellösungen zergliederte Soft- und Hardwareprodukte integrieren. Eine Vernetzung mit anderen Lösungen ist nach Auffassung des Referenten häufig der effizienteste Weg.

In dem Gespräch mit Prof. Johannsen stehen folgende Aspekte im Fokus:

- Was bedeutet die Digitalisierung für mittelständische Unternehmen?
- Wie können Sie durch Kooperation im Wettbewerb konkurrenzfähig bleiben?
- Worauf müssen Sie bei Kooperationen und Vernetzungen von Systemen hinsichtlich der auszutauschenden Daten achten?

Um eine Anmeldung unter zgt@th-brandenburg oder telefonisch unter 03395/7098647 wird aus organisatorischen Gründen bis zum 10. September gebeten.

Prof. Dr. rer. oec. Andreas Johannsen studierte Betriebswirtschaftslehre an der University of Edinburgh (Großbritannien) und ist Leiter des Instituts für Betriebliche Anwendungssysteme (IBAW). Weiterhin ist er Konsortialpartner im Mittelstand-4.0-Kompetenzzentrum IT-Wirtschaft und hat dort die Leitung für Schnittstellen & Datenschutz/-Sicherheit. Seit 2006 ist er Professor für Systementwicklung und -integration am Fachbereich Wirtschaft sowie Studiendekan Wirtschaftsinformatik an der THB.

Technische Hochschule Brandenburg

Die 1992 gegründete Technische Hochschule Brandenburg ist eine moderne Campushochschule mit Sitz in Brandenburg an der Havel. Das Lehrangebot der Hochschule erstreckt sich über die Fachbereiche Informatik und Medien, Technik sowie Wirtschaft – zunehmend auch in berufsbegleitenden und dualen Formaten. Die THB fördert besonders die Möglichkeit eines Studiums ohne Abitur. Die rund 2.600 Studierenden werden derzeit von 66 Professorinnen und Professoren betreut. Alle Studiengänge werden mit den internationalen Abschlüssen Bachelor oder Master angeboten.

Mehr Informationen unter www.th-brandenburg.de

D